

DIN 79161

ICS 97.200.40; 03.100.30

Einsprüche bis 2015-07-06
Vorgesehen als Ersatz für
DIN SPEC 79161:2011-12**Entwurf****Spielplatzprüfung –
Qualifizierung von Spielplatzprüfern**Playground inspection –
Qualification of playground inspectorsInspection d'aires de jeux –
Qualification des inspecteurs d'aires de jeux**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-03-06 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nasport@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Qualifizierung zum Spielplatzprüfer	6
4.1 Teilnahmevoraussetzungen für die Schulung	6
4.1.1 Berufserfahrung.....	6
4.1.2 Nachweis	6
4.2 Theoretische Schulung	7
4.3 Praktische Schulung	9
4.4 Prüfung	9
4.4.1 Allgemeines	9
4.4.2 Teilnahmevoraussetzungen für die Prüfung zur Erstzertifizierung	9
4.4.3 Theoretische Prüfung.....	10
4.4.4 Praktische Prüfung	10
4.5 Zertifikat	15
4.5.1 Festlegung der Zertifizierung	15
4.5.2 Gültigkeit	15
4.6 Anforderungen an Auffrischkurse	15
4.7 Anforderungen an den Ausbilder.....	16
4.7.1 Allgemeines.....	16
4.7.2 Praktische Erfahrung	16
4.7.3 Berufsausbildung	16
4.7.4 Pädagogische Befähigung.....	16
5 Verfahrensanweisung für die Prüfungsabwicklung.....	16
5.1 Zusammenstellung der Prüfungsfragen.....	16
5.2 Aufgaben des Ausbilders	16
5.3 Grundsätze, Anforderungen und Aufgaben der Institution	17
5.3.1 Grundsätze und Anforderungen	17
5.3.2 Aufgaben	17
6 Einspruchsverfahren	18
Anhang A (informativ) Empfehlung zur Durchführung von Spielplatzprüfungen	19
A.1 Spielplatzprüfung.....	19
A.1.1 Allgemeines.....	19
A.2 Mindestprüfumfang	19
A.2.1 Allgemeines.....	19
A.2.2 Mindestprüfungsumfang des Spielplatzes	19
A.2.3 Mindestprüfungsumfang der einzelnen Spielplatzgeräte.....	19
A.3 Prüfbericht.....	20
Anhang B (informativ) Formblatt: Muster-Prüfbogen 1 für die praktische Prüfung.....	21
Anhang C (informativ) Liste von bekannten Institutionen	23
Literaturhinweise	24

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 112-07-07 AA „Spielplatzprüfung“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) erarbeitet.

Dieses Dokument wird DIN SPEC 79161:2011-12 ersetzen.

Gegenüber DIN SPEC 79161:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Überführen in eine Norm;
- b) datierte Normative Verweisungen auf DIN EN 1176-2, DIN EN 1176-3, DIN EN 1176-4, DIN EN 1176-5 und DIN 82101 eingefügt;
- c) Begriff 3.4 „Ausbildungseinrichtung“ hinzugefügt;
- d) Definitionen der Begriffe „autorisierter Personenkreis“ und „Institutionen“ überarbeitet;
- e) anstatt „Öffnung“ und „Prüfelement“ allgemein in „Prüfposition“ geändert;
- f) Bild 1 auf Prüfpositionen verallgemeinert;
- g) Bild 2 überarbeitet;
- h) in 4.1.1 die Anmerkung um die Information auf die Erfordernis von Kenntnissen zur Normenreihe DIN EN 1176 und DIN 18034 erweitert;
- i) in 4.4.2 die Ausbildungseinrichtung mit aufgenommen;
- j) in 4.5 den Ausbilder und die Ausbildungseinrichtung spezifiziert sowie die Institution aufgenommen;
- k) Anhang B (informativ) überarbeitet;
- l) Anhang C (informativ) aktualisiert;
- m) Literaturhinweise überarbeitet.

Gültige Zertifikate nach DIN SPEC 79161 sind als gleichwertig zu Zertifikaten nach DIN 79161 anzusehen.

Einleitung

Vom nationalen Normenausschuss NA 112 „Sport- und Freizeitgerät (NASport)“ wurde aufgrund der Erfahrungen, die bei der Umsetzung der Festlegungen der Norm DIN EN 1176-7 in der Praxis gewonnen wurden, die Ausarbeitung dieses Dokumentes gewünscht.

Die jährliche Hauptinspektion sowie die Inspektion von neu installierten Geräten auf Spielplätzen sollte von sachkundigen Personen durchgeführt werden. Anhand einer Vielzahl von Schadensereignissen und damit verbundener Rechtsprechung konnte festgestellt werden, dass hinsichtlich der erforderlichen Sachkunde erhebliche Qualitätsunterschiede bei den prüfenden Personen bestehen.

Um in Deutschland eine höchstmögliche Sicherheit von Spielplätzen und Spielplatzgeräten über deren gesamte Lebensdauer hinweg zu erreichen, ist es daher erforderlich, einheitliche Anforderungen an die Ausbildung und Prüfung von Spielplatzprüfern festzulegen.

Dieses Dokument soll dazu beitragen, dass Spielplatzprüfer die Sachkunde erreichen, welche für die im Anwendungsbereich dieses Dokuments beschriebenen Inspektionen erforderlich ist.

Den Betreibern von Spielplätzen wird hiermit für die Auswahl und Beauftragung von Spielplatzprüfern die Möglichkeit gegeben einen entsprechenden Nachweis über die erforderliche Sachkunde einzufordern.

Weiterhin soll dieses Dokument den Betreibern eine Hilfestellung bieten, ihren besonderen Pflichten im Rahmen des Sicherheitsmanagements im Zusammenhang mit Verkehrssicherungspflichten nachkommen zu können.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Anforderungen für die Schulung und Prüfung zum qualifizierten Spielplatzprüfer fest.

Es gilt für Personen, welche die jährliche Hauptinspektion von Spielplätzen und Spielplatzgeräten sowie die Inspektion nach Fertigstellung eines neuen Spielplatzes nach DIN EN 1176-7 durchführen für alle in den Anwendungsbereichen der Normenreihe DIN EN 1176 genannten Spielplatzgeräte und Spielplätze, mit Ausnahme von DIN EN 1176-10.

Dieses Dokument gilt nicht für die Durchführung von visuellen und operativen Inspektionen nach DIN EN 1176-7.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 18034, *Spielplätze und Freiräume zum Spielen — Anforderungen und Hinweise für die Planung und den Betrieb*

DIN 82101:2006-03, *Einzelteile zum Heben, Schleppen, Zurren — Schäkel, gerade — Unlegierter Qualitätsstahl*

DIN EN 1176-1:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

DIN EN 1176-2:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 2: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Schaukeln*

DIN EN 1176-3:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Rutschen*

DIN EN 1176-4:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 4: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Seilbahnen*

DIN EN 1176-5:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Karussells*

DIN EN 1176-6:2008-08, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 6: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Wippgeräte*

DIN EN 1176-7, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 7: Anleitung für Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb*

DIN EN 1176-11, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Teil 11: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Raumnetze*

DIN EN 1176 Beiblatt 1, *Spielplatzgeräte und Spielplatzböden — Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren — Beiblatt 1: Erläuterungen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 1176-1 und die folgenden Begriffe.

3.1

Spielplatz

zum Spielen ausgewiesene oder gestaltete Flächen, auch wenn diese neben anderer Nutzung nur teil- oder zeitweise zum Spielen geeignet sind

ANMERKUNG Hierzu zählen z. B. Blockinnenbereiche im Wohnumfeld, Schulfreiflächen, Freiflächen in Kindertageseinrichtungen, Freizeiteinrichtungen, Grünanlagen, Freibäder, Gaststätten, Hotels, Raststätten, Spielstraßen, Stadtplätze und Fußgängerzonen.

3.2

erhebliche Unfallgefahr

Gefahr für Leib und Leben

3.3

Ausbilder

Person, die die Qualifikation und Sachkunde besitzt, um die erforderliche Ausbildung zu erteilen

3.4

Ausbildungseinrichtung

Schulungseinrichtung, die die Ausbilder beauftragt und Schulungen organisiert

3.5

autorisierter Personenkreis

<Spielplatzprüfung> Gruppe, die aus mindestens 6 sachkundigen Personen besteht und sich mindestens aus Mitarbeitern der Bereiche Prüfinstitution, Ausbildungseinrichtung, Normung, Hersteller von Spielplatzgeräten, Verbraucherorganisation und Anwender zusammensetzt

3.6

Institution

<Spielplatzprüfung> Zertifizierungsstelle, die die Personenzertifizierung anhand spezifischer Anforderungen durchführt

Anmerkung: Siehe Anhang C.

4 Qualifizierung zum Spielplatzprüfer

4.1 Teilnahmevoraussetzungen für die Schulung

4.1.1 Berufserfahrung

Ein Anwärter zum Spielplatzprüfer muss eine mindestens dreijährige Spielplatzgeräte bezogene Tätigkeit (Berufserfahrung) nachweisen.

ANMERKUNG Die Berufserfahrung setzt voraus, dass der Anwärter zum Spielplatzprüfer sich im Berufsleben praktisch mit Spielplatzgeräten und Spielplätzen (z. B. Planung, Herstellung, Installation, operative Inspektion, Wartung und Betrieb) befasst hat. Demzufolge sind Kenntnisse der Normenreihe DIN EN 1176 und der DIN 18034 erforderlich.

4.1.2 Nachweis

Der geforderte Nachweis über die Teilnahmevoraussetzung nach 4.1.1 ist der Ausbildungseinrichtung bzw. dem Ausbilder zu überlassen.

ANMERKUNG Der Nachweis kann z. B. durch eine Bestätigung des Arbeitgebers, durch Vorlage entsprechender Referenzen erbracht werden.

4.2 Theoretische Schulung

Die theoretische Schulung muss die in Tabelle 1 aufgeführten Inhalte enthalten. Zusätzlich sollte die Anwendung der in Tabelle 1 genannten Normen an Fallbeispielen erläutert werden. Die theoretische Schulung sollte eine maximale Teilnehmerzahl von 15 Personen nicht überschreiten.

Tabelle 1 — Theoretische Schulung

Modul	Inhalt des Lehrplans	Richtzeit
Rechtliche Grundlagen der Kontrolle und Wartung von Spielplätzen	— BGB § 823 (1) Verkehrssicherungspflicht der Betreiber — BGB § 823 (2) Zusammenhang ProdSG Verzeichnis 2 — Verantwortlichkeiten/Haftung — Übersicht der relevanten Normen und Regelwerke (z. B. der gesetzlichen Unfallversicherung) — Umgang mit Abweichungen von den Normen (z. B. EK 2-Beschlüsse) — Prüfzeichen und Konformitätserklärung	1,5 h
Beurteilung von Gefährdungen auf Spielplätzen	— Spielrisiko — Häufige Unfallquellen und Unfallschwerpunkte — Unfallbeispiele/Beispiele bzgl. der Rechtsprechung zu Unfällen auf Spielplätzen	1,5 h
Sicherheits- und wartungsrelevante Anforderungen nach DIN 18034	— Wasser/Zugänge/Einfriedungen/Giftpflanzen — Ausstattungselemente (wie Handball- bzw. Fußballtore, Tischtennistische, Multisport- oder Rollsportanlagen) — Nicht zum Spielen vorgesehene Ausstattungselemente	1,0 h
Organisation der Inspektion und Wartung/Sicherheitsmanagement	— DIN EN 1176-7 — Inspektionsarten/Inspektionsumfang/Dokumentation — Betrieb/Besondere Empfehlungen — Qualifikation des Personals — Dienstanweisung (z. B. BADK)	2,0 h

Tabelle 1 (fortgesetzt)

Modul	Inhalt des Lehrplans	Richtzeit
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-1	— Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplatzgeräte, außer Nachweis der konstruktiven Festigkeit nach DIN EN 1176-1:2008-08, Anhänge A, B und C — Prüfverfahren und -berichte — Informationen, die vom Hersteller/Vertreiber zur Verfügung gestellt werden müssen — Kennzeichnung — Prüfverfahren für Fangstellen — Fallschutz auf Spielplätzen — A-Abweichungen (DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F)	5,0 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-2, Schaukeln	— sicherheitstechnische Anforderungen, außer DIN EN 1176-2:2008-08, Anhänge B und C	1,5 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-3, Rutschen	— sicherheitstechnische Anforderungen, außer DIN EN 1176-2:2008-08, Anhang A	1,5 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-4, Seilbahnen	— sicherheitstechnische Anforderungen, außer DIN EN 1176-2:2008-08, Anhang C	1,0 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-5, Karussells	— sicherheitstechnische Anforderungen, außer DIN EN 1176-2:2008-08, Anhänge A und B	1,5 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-6, Wippgeräte	— sicherheitstechnische Anforderungen	1,5 h
Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-11, Raumnetze	— sicherheitstechnische Anforderungen	1,0 h
DIN EN 1176 Beiblatt 1	— Gesamtinhalt	1,5 h
Grundsätzlicher Aufbau eines Prüfberichts	— Gesamtinhalt des Abschnitts A.3 „Prüfbericht“	0,5 h
Gesamtdauer (Zeitstunden)		21,0 h